

AUSSCHREIBUNG:
BERATUNG UND ENTWICKLUNG IM BEREICH „AUGMENTED REALITY“

PROJEKTÜBERSICHT

Im Alpenraum gibt es viele kleine thematische Museen, welche von der Geschichte, Kultur oder dem alten Handwerk der jeweiligen Gebiete erzählen. Hierbei handelt es sich oft um Orte, die abseits der touristischen Hauptrouten liegen und daher schwer zu erreichen sind.

Das Projekt „SMART ITAT2049“ ist entstanden, um das historische und kulturelle Gut der lokalen Gemeinschaften zu bewahren und um Personen neue Entdeckungsmöglichkeiten und Wissenserfahrungen anzubieten.

Eines der Ziele ist es, die Attraktivität von Museen im Alpenraum durch die Schaffung innovativer Erlebnisse zu fördern. Neben Innovation stehen aber vor allem die Zugänglichkeit und Barrierefreiheit im Fokus.

Durch den Einsatz von „Design für alle“ und neuer Technologien, sollen Besucher die Pilotstätten/Museen persönlich vor Ort oder aus der Ferne besuchen, und dabei die Inhalte der Museen auf verschiedenste Arten erleben können.

Um diese Ziele zu erreichen wird daher ein/e PartnerIn zur Umsetzung von Augmented Reality Inhalten gesucht.

LEISTUNGSBESCHREIBUNGEN

Konzeption

Bei der Konzeption der angestrebten Augmented Reality Plattform sollen technische Hürden für den Konsumenten minimiert werden. Der Zugang zu den „Experiences“ bzw. Inhalten muss ohne spezielle Fachkenntnisse für jeden möglich sein, insbesondere auch die Barrierefreiheit berücksichtigt werden. Das Konzept soll den Zugang über sämtliche Endgeräte ermöglichen, vor allem über Desktop/Laptop sowie Smartphone/Tablet (iOS und Android). Die Bewerbung und der direkte Zugriff auf die Experiences müssen sowohl über traditionelle Medien, wie

zum Beispiel Broschüren und Schilder, als auch über digitale Kanäle wie soziale Netzwerke und relevante Websites möglich sein.

3D Design, Modellierung und Animation

Bei der Erstellung der Inhalte sind kreative und technische Erfahrung im Bereich des 3D Designs erforderlich. Die interaktiven 3D Inhalte sollen mit Animationen erweitert und in möglichst realistischer Darstellung modelliert sowie für den Einsatz der angestrebten Plattformen und den erforderlichen Dateiformaten und -größen optimiert werden.

Web-basierte AR Technologie

Der Einsatz von web-basierten AR Technologien wird angestrebt. Die rasante Entwicklung und die Fortschritte in diesem Umfeld erfordern die entsprechenden Fachkenntnisse bei der Auswahl der zugrundeliegenden Frameworks und Optimierung der 3D Inhalte zur Gewährleistung einer bestmöglichen User Experience (UX) auf allen relevanten Endgeräten.

Programmierung

AR spezifische Programmierkenntnisse (AR Quick Look, ARKit, Android Scene Viewer, ARCore, webXR) und umfangreiche Projekterfahrung mit webAR Technologien sowie 3D Design/Modellierung sind essenziell. Erweiterte Fachkenntnisse über Webtechnologien für die Einbindung in bestehende und neue Webdomains sind ebenfalls vonnöten.

Photogrammetrie

Ausgewählte Exponate und Objekte sollen mit Hilfe von Photogrammetrie die exakte dreidimensionale geometrische Rekonstruktion des aufgenommenen Objekts erzielen. Hierbei ist der Einsatz von professioneller Software und Erfahrung mit der Optimierung für den web-basierten Einsatz essenziell.

ABLAUF

Die Fachhochschule Salzburg GmbH führt das Verfahren als einstufiges Verfahren. Der Auftraggeber wird den Auftrag an jenen AnbieterIn vergeben, welcher/e nach Maßgabe der vorgegebenen Zuschlagskriterien das für das Projekt beste Angebot abgibt. Anlassbezogen erfolgt nach rechtzeitiger Abgabe der Angebote die Information über einen Zuschlag oder eine Ablehnung. Von angebotslegenden Unternehmen wird erwartet, dass sie unmittelbar nach Zuschlagserteilung mit den Arbeiten beginnen können.

ZUSCHLAGSKRITERIEN

50% Preis

40% Funktionalität, Spezifikationen und Nachhaltigkeit der Anwendung

10% Nachweis für diesen Auftrag relevante Erfahrung und Qualifikationen (z.B. Ausbildung, Berufserfahrung, etc.), sowie Referenzprojekte

KONTAKT

Ihre Angebote und Rückfragen richten Sie bitte per E-Mail an:

Lukas Grundner, MA

Fachhochschule Salzburg GmbH

Innovation & Management im Tourismus | Urstein Süd 1, 5412 Puch/Salzburg

E-Mail: lukas.grundner@fh-salzburg.ac.at

*Die genannten Tätigkeiten werden im Rahmen des Projekts „SMART ITAT2049 – Small Museums Alliance Representing Territories“ durchgeführt, das von der Europäischen Union und Interreg V-A Italien-Österreich 2014-2020 unterstützt und finanziert wird (September 2019-März 2022).